

30. Sep. 1939

132

Dt. Hist. Jnst. in Rom

Berlin NW7, den 11. Januar 1940.

Nr. 22 /40.

*1) Hauptpost  
2) Geh. 1/11*

*St. 1/11*

Herrn Hermann R e i t e r  
beim Deutschen Historischen Institut in Rom  
in

R O M A ( 6 )

*vom 23. 11. 39 auf 15. 11. 39*  
Zu Ihren Anträgen auf Bewilligung einer Beihilfe zu den Kosten  
aus Anlaß der Geburt Ihres Sohnes am 27. Juni 1939.

Der Eingang der Empfangsbescheinigung über die Ausgaben in  
der Entbindungsanstalt in Rom und der Personalunterlagen wird  
hiermit bestätigt.

Auf Grund der Beihilfebestimmungen können ~~außer~~ außer den  
Entbindungskosten ferner als beihilfefähig angesehen und bei  
Bewilligung einer Beihilfe bei der 1. Geburt eines Kindes be-  
rücksichtigt werden :

Ausgaben für Säuglingswäsche und sonstige Kinderausstattungen,  
Kinderwagen, Wagendecken, Kinderbetten, Matratzen, Badewannen,  
Schwämme usw.

Sie werden hiermit gebeten, die Quittungen über ~~den~~ Beschaffte  
oben genannten Gegenstände zusammenzustellen, ~~und~~ diese mit  
Richtigkeitsbescheinigung durch Herrn Dr. B o c k versehen  
zu lassen und mir alsbald zu übersenden.

Nach Eingang dieser Unterlagen wird Ihnen alsdann eine Bei-  
hilfe aus Anlaß der Geburt Ihres Sohnes nach Bereitstellung  
der Haushaltsmittel durch den Herrn Reichsminister bewilligt  
und zur Auszahlung durch die Preußische Generalstaatskasse  
Berlin angewiesen werden.

*1/11/40*

Der Direktor.

*F*